

Öffentlichkeit kann sich am Verfahren zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Steinbrink und zum Bebauungsplanverfahren Steinbrink / Nierenhofer Straße

beteiligen Interessierte Personen können sich am Mittwoch, 21. Juni, um 17 Uhr, im Alldie Kunsthaus Langenberg (Wiernerstraße 3) an der Aufstellung der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Bereich Steinbrink und zum Bebauungsplan Steinbrink/ Nierenhofer Straße (Nr. 126.01) beteiligen. Alle Bürgerinnen und Bürger - auch Kinder und Jugendliche - sind herzlich eingeladen und können sich während der Öffentlichkeitsbeteiligung zu den Planungen und deren Zielen äußern, die von der Verwaltung erläutert werden. Die Planunterlagen hängen bereits ab 16.30 Uhr im Veranstaltungsraum aus.

Anlass zur Aufstellung des Bebauungsplanes Steinbrink/ Nierenhofer Straße sind geplante bauliche Veränderungen einer im Gewerbegebiet Steinbrink ansässigen Firma. Die aus betrieblichen Gründen notwendigen baulichen Veränderungen sollen am bestehenden Standort umgesetzt und dieser langfristig gesichert werden. Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens, der das gesamte Gewerbegebiet überplant, sollen Fragen zum Immissionsschutz, zur Gebäudehöhe und der überbaubaren Fläche geklärt und Festsetzungen zur Dachbegrünung entsprechend der Vorgaben zu einer klimaangepassten Bebauung getroffen werden.

Darüber hinaus wird für eine kleine Teilfläche von etwa 0,3 ha eine Änderung des wirksamen FNP erforderlich. In ihm ist der Änderungsbereich als Waldfläche dargestellt. Im Rahmen der geplanten betrieblichen Umstrukturierungen wird die Teilfläche nun der gewerblichen Nutzung zugeordnet. Die 12. Änderung des FNP wird parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes Steinbrink / Nierenhofer Straße durchgeführt.

Informationen zum Verfahren finden Interessierte ab Mittwoch, 21. bis einschließlich Mittwoch, 28. Juni, auch im Internet auf der Seite www.velbert.de oder unter dem Link: www.velbert.de/rathaus-politik/stadtentwicklung-und-bauen/stadtplanung/aktuelle-beteiligungsverfahren. Hier besteht die Möglichkeit,

sich über das Onlinebeteiligungsportal zu den Planungen zu äußern. Eine Beteiligung ist zudem auch postalisch an Stadt Velbert, Abteilung 3.1 Bauleitplanung und Denkmalschutz (Thomasstraße 1, 42551 Velbert) oder per E-Mail an Bauleitplanung@velbert.de sowie per Fax an 02051/26-2742 möglich.